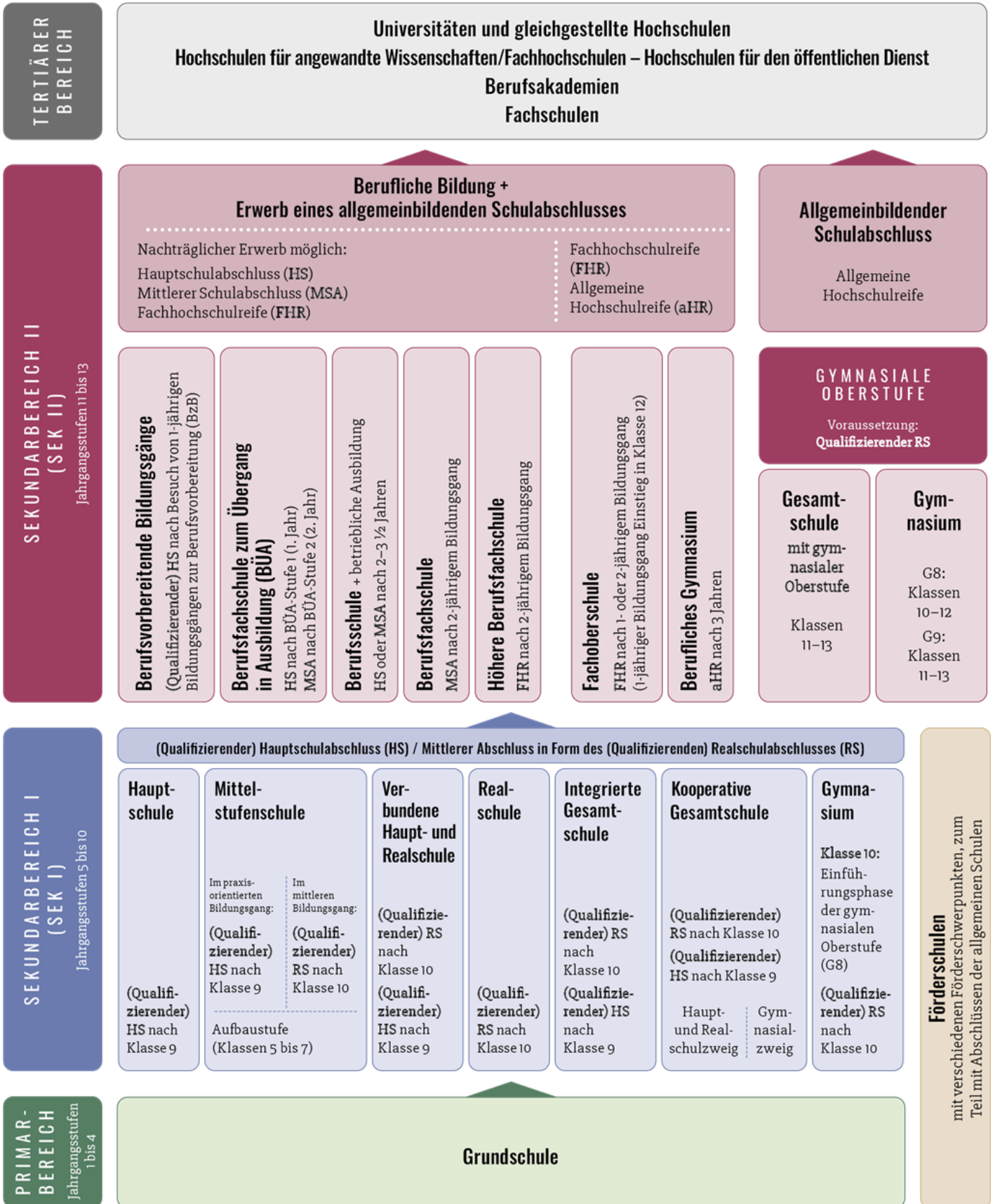


Das Schulsystem in Hessen



Förderschulen
mit verschiedenen Förderschwerpunkten, zum Teil mit Abschlüssen der allgemeinen Schulen

Gliederung des Schulsystems

Das Schulsystem in Hessen gliedert sich in 4 Stufen:

- Primarbereich
- Sekundarbereich I
- Sekundarbereich II
- Tertiärer Bereich

Für Schüler und Schülerinnen mit **sonderpädagogischem Förderbedarf** existieren vom Beginn des Primarbereichs bis zum Ende des Sekundarbereichs I Förderschulen mit verschiedenen Förderschwerpunkten. Zum Teil können Abschlüsse der allgemeinen Schulen erworben werden.

Primarbereich

- umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 4
- Schultyp: **Grundschule**

Sekundarbereich I

- umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 10
- 2 mögliche Schulabschlüsse: Hauptschulabschluss beziehungsweise qualifizierender Hauptschulabschluss und mittlerer Abschluss in Form des Realschulabschlusses beziehungsweise qualifizierenden Realschulabschlusses
- 7 verschiedene Schultypen:
 - **Hauptschule:** Hauptschulabschluss beziehungsweise qualifizierender Hauptschulabschluss nach Klasse 9
 - **Mittelstufenschule** (beginnt mit einer Aufbaustufe in den Klassen 5 bis 7 und differenziert sich dann in einen praxisorientierten und einen mittleren Bildungsgang): im praxisorientierten Bildungsgang Hauptschulabschluss beziehungsweise qualifizierender Hauptschulabschluss nach Klasse 9; im mittleren Bildungsgang Realschulabschluss beziehungsweise qualifizierender Realschulabschluss nach Klasse 10
 - **verbundene Haupt- und Realschule:** Realschulabschluss beziehungsweise qualifizierender Realschulabschluss nach Klasse 10 und Hauptschulabschluss beziehungsweise qualifizierender Hauptschulabschluss nach Klasse 9
 - **Realschule:** Realschulabschluss beziehungsweise qualifizierender Realschulabschluss nach Klasse 10
 - **integrierte Gesamtschule:** Realschulabschluss beziehungsweise qualifizierender Realschulabschluss nach Klasse 10 und Hauptschulabschluss beziehungsweise qualifizierender Hauptschulabschluss nach Klasse 9
 - **kooperative Gesamtschule** (beinhaltet einen Haupt- und Realschulzweig sowie einen Gymnasialzweig): Realschulabschluss beziehungsweise qualifizierender Realschulabschluss nach Klasse 10 und Hauptschulabschluss beziehungsweise qualifizierender Hauptschulabschluss nach Klasse 9
 - **Gymnasium** (bei G8 beinhaltet Klasse 10 die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe): Realschulabschluss beziehungsweise qualifizierender Realschulabschluss nach Klasse 10

Sekundarbereich II

- umfasst die Jahrgangsstufen 11 bis 13
- beinhaltet neben den allgemeinbildenden Schulen die berufsbildenden Schulen; beide Bildungswege sind getrennt voneinander dargestellt:

Erster Bildungsweg

- umfasst die berufsbildenden Schulen, die eine berufliche Bildung mit dem Erwerb eines allgemeinbildenden Schulabschlusses verbinden

Die berufsbildenden Schulen unterteilen sich nochmals in 2 Bereiche:

- Im ersten Bereich ist der nachträgliche Erwerb folgender Abschlüsse möglich: Hauptschulabschluss, mittlerer Schulabschluss und Fachhochschulreife. Diese Möglichkeit existiert im Rahmen von **berufsvorbereitenden Bildungsgängen**, an der **Berufsfachschule zum Übergang in Aus-**

bildung, an der **Berufsschule** (in Verbindung mit einer betrieblichen Ausbildung), an der **Berufsfachschule** und an der **höheren Berufsfachschule**. In den berufsvorbereitenden Bildungsgängen ist der Hauptschulabschluss beziehungsweise der qualifizierende Hauptschulabschluss nach dem Besuch von 1-jährigen Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung möglich. In der Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung ist der Hauptschulabschluss nach einem Jahr (Stufe 1) oder der mittlere Schulabschluss nach 2 Jahren (Stufe 2) möglich. In der Berufsschule in Verbindung mit einer betrieblichen Ausbildung sind der Hauptschulabschluss oder der mittlere Schulabschluss nach 2 bis 3,5 Jahren möglich. An der Berufsfachschule ist der mittlere Schulabschluss nach einem 2-jährigen Bildungsgang möglich. An der höheren Berufsfachschule ist die Fachhochschulreife nach einem 2-jährigen Bildungsgang möglich.

- Im zweiten Bereich der berufsbildenden Schulen werden im Zusammenhang mit der beruflichen Bildung Schulabschlüsse wie die Fachhochschulreife oder die allgemeine Hochschulreife erworben. Hier gibt es 2 Schultypen: **Fachoberschule** und **berufliches Gymnasium**. An der Fachoberschule wird die Fachhochschulreife nach einem 1- oder 2-jährigen Bildungsgang erworben. Beim 1-jährigen Bildungsgang erfolgt der Einstieg in Klasse 12. Am beruflichen Gymnasium wird die allgemeine Hochschulreife nach 3 Jahren erworben.

Zweiter Bildungsweg

- beinhaltet die gymnasiale Oberstufe der allgemeinbildenden Schulen, die zur allgemeinen Hochschulreife führt
- 2 Schultypen: **Gesamtschule** und **Gymnasium**

Die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschule umfasst die Klassen 11 bis 13. Die gymnasiale Oberstufe des Gymnasiums umfasst beim G8 die Klassen 10 bis 12 oder beim G9 die Klassen 11 bis 13.

Voraussetzung für den Eintritt in die gymnasiale Oberstufe ist der qualifizierende Realschulabschluss.

Tertiärer Bereich

- beinhaltet **Universitäten und gleichgestellte Hochschulen, Hochschulen für angewandte Wissenschaften** beziehungsweise **Fachhochschulen, Hochschulen für den öffentlichen Dienst, Berufsakademien** sowie **Fachschulen**

Weiterführende Informationen:

- [Schulsystem - Schulformen und Bildungsgänge](#): Bildungsportal des Hessischen Kultusministeriums
- [Schulsystem in Hessen - ein Wegweiser](#): Portal des Landeselternbeirats von Hessen
- [Sonderpädagogische Förderung und Inklusion](#): Bildungsportal des Hessischen Kultusministeriums
- [Hessisches Schulgesetz \(HSchG\)](#)